



Gemeinsame Medieninformation

Köln, 3. Dezember 2025

FTTH-Kooperation: Glasfaserprodukte von ENTEGA künftig auch auf dem Netz von GlasfaserPlus

Köln, 3.12.2025 – Es ist beschlossene Sache: GlasfaserPlus und ENTEGA Medianet, ein Tochterunternehmen der ENTEGA AG, haben heute einen Kooperations-Vertrag unterzeichnet. Damit kann der südhessische Telekommunikationsanbieter ENTEGA Plus Kundinnen und Kunden künftig seine attraktiven Glasfaser-Tarife (FTTH, fiber to the home) über die ENTEGA Medianet (Telekommunikations-Netzbetreiber der ENTEGA) auf dem Netz von GlasfaserPlus anbieten.

Die GlasfaserPlus eröffnet damit den Zugriff auf ihr schnell wachsendes Glasfaser-Netzwerk, mit dem das Unternehmen schwerpunktmäßig die ländlichen Regionen Deutschlands erschließt. Die Vereinbarung ermöglicht der ENTEGA, in ihrem Versorgungsgebiet zusätzliche sichere und zukunftsfähige Anschlüsse mit Bandbreiten von bis zu 1 Gbit/s zur Verfügung zu stellen. So erhöht sich auf dem Netz der GlasfaserPlus in Südhessen die Angebots-Vielfalt für die Kundinnen und Kunden der ENTEGA.

Mit diesem Schritt nutzt ein weiterer Partner die Vorteile des „Open Access“-Geschäftsmodells von GlasfaserPlus. Das Unternehmen konzentriert sich auf den zügigen Ausbau seines Glasfasernetzes, um die deutschlandweite Versorgung voranzutreiben, und bietet dieses diskriminierungsfrei allen interessierten Endkundenanbietern zur Nutzung an. Dazu zählen national tätige Telekommunikationsunternehmen als auch regionale Anbieter wie die ENTEGA. GlasfaserPlus selbst bietet keine eigenen Telekommunikationsprodukte an.



„Unser Ziel ist, bis 2030 vier Millionen Haushalte an das Netz der Zukunft anzuschließen. Mit unserem Ausbau sind wir vor allem in Gebieten tätig, die sich außerhalb der großen Ballungszentren befinden. Darum freuen wir uns über die Partnerschaft mit ENTEGA, die genau diesen ländlichen Raum regional mit Glasfaserprodukten versorgt und unser offenes Netz nutzt, um ihre Kundinnen und Kunden beim Surfen und Streamen auf maximale Geschwindigkeit zu bekommen. Gemeinsam können wir so die Digitalisierung vorantreiben“, so Jens Berwig, CCO der GlasfaserPlus.

Christoph Busch, vorsitzender Geschäftsführer bei ENTEGA Medianet, ergänzt:

„Open Access ist der Schlüssel, damit sich Investitionen in Glasfasernetze lohnen. Als Betreiberin von Glasfasernetzen steht ENTEGA für dieses offene Modell. Es sorgt für mehr Wettbewerb, von dem alle profitieren: Bürgerinnen und Bürger erhalten mehr Auswahl, Unternehmen und Industrie bessere Bedingungen und die Region wird als Wirtschaftsstandort gestärkt. Wir freuen uns, dass wir gemeinsam mit GlasfaserPlus unsere Netze an der Bergstraße und im Odenwaldkreis erweitern. So schaffen wir eine starke digitale Infrastruktur in Südhessen.“

Über die GlasfaserPlus

Die GlasfaserPlus GmbH (www.glasfaserplus.de) ist ein Joint Venture zwischen der Deutschen Telekom und dem IFM Global Infrastructure Fund, das bis 2030 rund vier Millionen Glasfaseranschlüsse im ländlichen Raum sowie klein- und mittelstädtischen Regionen Deutschlands bauen will. Darüber hinaus beteiligt sich das Unternehmen an staatlichen Förderausschreibungen.

Über ENTEGA Medianet

Die ENTEGA Medianet GmbH, ein Tochterunternehmen der ENTEGA AG, ist Telekommunikations-Versorger und -Betreiber in Darmstadt und in der Region Südhessen. Über das Glasfasernetz der ENTEGA Medianet und deren FTTH Open Access Kooperationen erweitert die ENTEGA ihr Netzgebiet um somit den ENTEGA Endkunden den Zugang zu glasfaserbasierten Verbindungen in Darmstadt sowie in der Region zu ermöglichen.

Pressekontakt GlasfaserPlus:

Anke Piontek
forvision



Beratung für Marketing, PR und TV

Lindenstr. 14

50674 Köln

tel: 0221-92 42 81 4 -0

fax: 0221-92 42 81 4- 2

mail: piontek@forvision.de

<http://www.forvision.de>

Pressekontakt ENTEGA:

ENTEKA

Unternehmenskommunikation und Public Affairs

Frankfurter Straße 110

64293 Darmstadt

[06151 701-2000](tel:061517012000)

presse@entega.ag